

85. Hauptversammlung der Goethe-Gesellschaft

Thema: *Globalisierung als Chance? Goethe und die Weltliteratur*
wann? 7. – 10.6.2017
wo? Jugend- und Kulturzentrum mon ami, Goetheplatz 11, 99423 Weimar
und weitere Orte

Alle zwei Jahre lädt die Goethe-Gesellschaft ihre 2600 Mitglieder in 40 Ländern der Welt zu einer Hauptversammlung nach Weimar ein.

Die 85. Hauptversammlung findet vom 7. bis 10. Juni 2017 zum Thema *Globalisierung als Chance? Goethe und die Weltliteratur* statt. Wir erwarten dazu 300 Teilnehmer aus 20 Ländern. Unter ihnen sind auch Repräsentanten ausländischer Goethe-Gesellschaften mit ihren Studierenden, so zum Beispiel aus Ungarn, Bulgarien, Lettland, Estland, Russland, Georgien, Rumänien, Polen, aus Spanien, Frankreich, der Schweiz, aus Indien und Brasilien.

Den Auftakt bildet am 7. Juni 2017 im Jugend- und Kulturzentrum mon ami ein ganztägiges Symposium junger Goetheforscher. Für das international ausgeschriebene Symposium hatten sich 28 junge Goetheforscher beworben. Der Vorstand der Goethe-Gesellschaft hat acht junge Wissenschaftler aus Deutschland, Österreich und Japan nach Weimar eingeladen.

Die festliche Eröffnungsveranstaltung findet am Vormittag des 8. Juni im Deutschen Nationaltheater Weimar statt. Den Festvortrag hält Prof. Dr. Jeremy Adler (London): *„die Epoche der Welt-Literatur ist an der Zeit“*. *Goethe und die Erfindung der modernen Dichtung*. Die Goethe-Medaille, höchste Auszeichnung der Goethe-Gesellschaft, wird in diesem Jahr an Prof. Dr. Nicholas Boyle (Cambridge) und an Prof. Dr. Dr. h. c. Dieter Borchmeyer (München) verliehen. Ausgezeichnet werden auch die beiden Preisträger des 6. internationalen Essay-Wettbewerbs der Goethe-Gesellschaft Philipp Hartmann (Leipzig) und Tim Willmann (Düsseldorf).

Zum Thema *Globalisierung als Chance? Goethe und die Weltliteratur* werden am 8. Juni ein Podium *Weltliteratur heute* und am 9. Juni sechs Arbeitsgruppen angeboten.

Am Nachmittag des 9. Juni findet die Mitgliederversammlung statt.

Am Vormittag des 10. Juni wird zu einem Podium *Goethe weltweit* eingeladen. Vertreter der Goethe-Gesellschaften in Georgien, Ungarn, der Schweiz, Rumänien und Indien berichten über ihr Wirken.

Eine Aufführung des *Faust II* im Deutschen Nationaltheater Weimar und ein geselliger Abend in Goethes Haus und Garten runden das Programm ab.

Programm ausführlich unter:

www.goethe-gesellschaft.de